ANLAGE 1

Änderungsantrag der Fraktionen SPD und Grüne zum B-Plan „Urbacher Weg“

AN/0255/2012 vom 28.02.2012

Beschluss:

Die Bezirksregierung Porz bittet den Stadtentwicklungsausschuss, auf der Basis des städtebaulichen Planungskonzeptes Variante 1 einen Bebauungsplan-Entwurf auszuarbeiten. Dabei ist der Urbacher Weg im Bereich der neuentstehenden Platzgestaltung abzubinden, sodass jeweils eine Sackgasse von der Steinstraße sowie von der Kölner Straße aus entsteht. Die Zu- und Abfahrt von Rettungsdienstfahrzeugen zum bzw. vom Krankenhaus Porz aus beiden Richtungen ist in Abstimmung mit dem Krankenhausträger zu gewährleisten.

Es wird davon ausgegangen, dass im Bebauungsplan weiterhin Parkpaletten für das Krankenhaus Porz im südlichen Teil des Plangebietes vorgesehen sind. Zur Sicherstellung des Parkplatzbedarfs für das Krankenhaus soll die maximale Höhe der Parkpalette auf die Traufhöhe der südöstlichen Nachbarbebauung festgesetzt werden.

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Grüne, FDP:

Konzepterstellung Anbindung Krankenhaus Porz an der Kölner Straße

AN/0349/2012 vom 20.03.2012

Beschluss des geänderten Antrages:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Träger des Krankenhauses Porz Konzepte zur Anbindung des Krankenhausesgeländes an die Kölner Straße zu erstellen und der Bezirksvertretung Porz mehrere Varianten zur Beratung vorzulegen.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass diese Verbindung insbesondere für Liefer- und Mitarbeiterverkehre vorgesehen ist. Ferner sollen vom Krankenhaus geplante Parkflächen im nördlichen Teil des Krankenhausesgeländes erschlossen werden.

Vor dem letztgenannten Hintergrund soll auch geprüft werden, ob eine verkehrliche Anbindung dieser Parkflächen über den bestehenden Parkplatz des benachbarten Discounters erreicht werden und ob ggf. eine gemeinsame Nutzung von Parkflächen durch den Discounter und des Krankenhauses erreicht werden kann, um die Flächenversiegelung möglichst gering zu halten.